

Bankverbindung:
Sparkasse Bochum (BLZ 430 500 01)
Kto.-Nr. 1 312 453

Bochum, den 23. Oktober 2007

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Ehemalige,
liebe Oberprimaner und Abiturienten des Jahres 2007,

so per Post als Erinnerung die Einladung durch die Leitung des Gymnasiums:

**Herbstfest am GaO am Freitag, 26. Oktober 2007, 20-24 Uhr am
GYMNASIUM AM OSTRING**

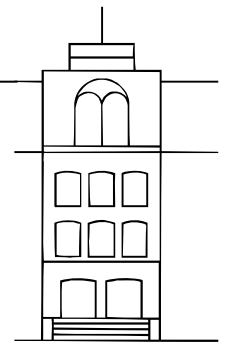
In jedem Jahr wird am GaO das Herbstfest gefeiert, meistens am letzten Freitag im Oktober. So ist es auch in diesem Jahr. Das Herbstfest findet statt am 26. Oktober 2007. Einlass ist ab 20 Uhr, das Fest endet um 24 Uhr.

Eingeladen sind wie immer ältere und jüngere Ehemalige, Eltern – gerade auch die der Schülerinnen und Schüler der neuen Klassen 5 / Sexten – die Schülerinnen und Schüler der Stufen 11 bis 13 und natürlich das Kollegium.

Es wird in verschiedenen Räumen Gelegenheit zu Gesprächen geben, Möglichkeiten, alte Bekannte wieder zu treffen usw. Es gibt das Weinlokal, einen Bierstand (natürlich auch mit nicht alkoholischen Getränken) und im Schülercafé gibt es ein umfangreiches Büffet, das von den Eltern der derzeitigen Schülerinnen und Schüler gestaltet wird. Herzlichen Dank dafür!

Die Eltern mancher Klassen verbinden das Herbstfest mit einem Elternstammtisch. Wenn Sie dazu einen Tisch reservieren lassen wollen, können Sie dies gerne tun (Mail an gaobochem@aol.com). Ich muss allerdings darauf hinweisen, dass die Zahl der zur Verfügung stehenden Tische beschränkt ist. Ich weise ebenfalls darauf hin, dass es nicht gestattet ist, alkoholische Getränke, die außerhalb des Schulgebäudes erworben wurden, mit ins Gebäude zu bringen. Das GaO behält sich vor, Personen, die dies dennoch versuchen, für diesen Abend mit einem Hausverbot zu belegen. Wir behalten uns ebenfalls vor, Rucksäcke usw. stichprobenartig zu überprüfen.

02.09.07 Karl-Heinz Fege



- 2 -

In diesem Jahr heißt es auch: FLAGGE ZEIGEN! Die Stadt Bochum, jedenfalls die Verwaltung mit einem Vorschlag, will unser traditionsreiches Gymnasium zertrümmern; schon ab nächstem Jahr, ab 2008, soll die Aufnahme beschränkt werden auf zwei Latein-Sexten; 2010 möchte die Verwaltung das Gymnasium auflösen, den Rest verlagern nach Wiemelhausen, dort mit der Albert-Einstein-Schule zusammenlegen. Die Vereinigung der Ehemaligen hat den Kampf dagegen eingeleitet mit präzisen sachlichen Überprüfungen, dem Nachweis der Unhaltbarkeit und völligen Unseriosität des Vorhabens der Stadtverwaltung. Aufrufe an Öffentlichkeit ergingen, an die Ratsfraktionen. Elternpflegschaft und Lehrerkollegium haben das energisch aufgegriffen und begleiten diesen Kampf weiter:

Erhaltung und Stärkung des GYMNASIUMS AM OSTRING sind das Gebot der Stunde und der Vernunft. Es wäre eine unvorstellbare Torheit, wenn ausgerechnet zum Jahr der Kulturhauptstadt Europas die Stadt Bochum sich aus dem Kreis der Städte Dortmund, Essen und Duisburg mit jeweils einem besonders auch altsprachlich profilierten Gymnasium in der Innenstadt verabschieden würde. Dabei hat die Stadtverwaltung in veröffentlichten Plänen und „Begründungen“ nicht einmal vor größten Irreführungen, die die Grenze zur Unwahrheit mindestens streifen, zurückgeschreckt. Wer so vorgeht, muss Sorge haben, wahre Beweggründe zu verbergen. Das aber duldet die Schulgemeinde des GYMNASIUMS AM OSTRING nicht.

Auf Internetseiten – des GaO selbst und der von der Pflugschaft zusätzlich eingerichteten Dokumentationsseite www.erhaltung-gymnasium-am-ostring.de sind ausführlich Stellungnahmen, gerade auch unserer Vereinigung der Ehemaligen zu lesen.

Wer etwa am 26.10.2007 nicht kommen kann und auch im übrigen jeder Ehemalige, möge aber allemal deutlich seinen Protest dagegen erheben, unser Gymnasium mit seinen Profilelementen humanistisch-altsprachlicher Ausbildung, Lernen für Europa, Austausch mit West-, aber auch Mittel-, Südost- und Osteuropa und Südamerika, aus entweder wichtigsten oder auch heimtückischen Gründen zu zerschlagen.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand.

1. Vorsitzender

2. Vorsitzender

Informatik

Tipp: Haben Sie sich schon für unseren eMail-Newsletter angemeldet? > www.ehemalige-gao.de

Wenn Sie trotz Anmeldung diese Einladung nicht bereits per eMail erhalten haben, dann haben wir nicht Ihre aktuelle eMail-Adresse. Auch in diesem Fall schicken Sie uns bitte eine kurze eMail.

Dr. Egon Peus
In der Mark 97
44869 Bochum
(Vorsitzender)
peus@ehemalige-gao.de
☎ 0234/687790, ☎ 680642

Jürgen Frania
Fahrenheitstraße 28
44879 Bochum
(Stellvertr. Vorsitzender)
frania@ehemalige-gao.de

Oliver Lohkamp
Am Wilshause 34
58300 Wetter (Ruhr)
(Finanzen, Adress-
verwaltung, EDV)
lohkamp@ehemalige-gao.de

Erweiterter Vorstand:
Manuel Adams
Philipp Frania
Lukas Haffert
Christoph Philippsenburg